

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
des Kultur-, Sport- und Umweltausschusses
der Gemeinde Schülldorf
am Dienstag, 07. Mai 2019
Ort: Haus der Jugend, Dorfstr. 12, 24790 Schülldorf

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:55 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

davon anwesend: 4

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Ausschussvorsitzende:

Stellv. Ausschussvorsitzender:

Taner Dogan

Ausschussmitglieder:

Frithjof Albrecht

Uwe Dien

Christiane Petersen

b) nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister

Mitglied des Gemeinderates

c) entschuldigt:

Jana Ploß

Torge Struck

Angelika Hasse

TAGESORDNUNG (wie beschlossen)

<u>Öffentlicher Teil</u>	
1.	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2.	Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH
3.	Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 06.11.2018
4.	Einwohnerfragestunde
5. (ehem.10.)	Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung am 20. Jubiläum der KiTa Spatzennest
6. (ehem. 5.)	Rückblick über bisherige Veranstaltungen
7. (ehem. 6.)	Beratung und Beschlussfassung über das weiter Vorgehen bei gemeindlichen Veranstaltungen
8. (ehem. 7.)	Beratung und Beschlussfassung über die Aufgabenverteilung und zur weiteren Arbeit im KSU Ausschuss
9. (ehem. 8.)	Sachstandsbericht Dorfchronik
10. (ehem. 9.)	Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen zu Kinder- und Jugendarbeit
11.	Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder
<u>Voraussichtlicher Nicht öffentlicher Teil</u>	
12.	Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfrage der Ausschussmitglieder
<u>Öffentlicher Teil</u>	
13.	Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der stv. Vorsitzende Taner Dogan eröffnet für die entschuldigt fehlende Vorsitzende die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Die Einladung zur Sitzung erfolgte mit Schreiben vom 23.04.2019 form- und fristgerecht. Zeitpunkt und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsmäßige Einladung werden keine Einwendungen erhoben.

Der stv. Vorsitzende stellt aufgrund der Anzahl der anwesenden Mitglieder die Beschlussfähigkeit fest.

Der stv. Vorsitzende stellt Herrn Torge Struck als Nachrücker für Frau Sina Höhling vor, die auf eigenen Wunsch aus dem Ausschuss ausgeschieden ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH

Der stv. Vorsitzende schlägt vor, den Tagesordnungspunkt 10 als neuen Punkt 5 vorzuziehen.

Beschluss:

Der KSU-Ausschuss beschließt die geänderte Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangenheit

→ einstimmig angenommen

TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 06.11.2018

Beschluss:

Der KSU-Ausschuss beschließt die Niederschrift vom 06.11.2018.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangenheit

→ einstimmig angenommen

TOP 4.: Einwohnerfragestunde

In Schülldorf sind derzeit an 3 Stellen rote Informationstafeln ausgehängt, in denen Informationen zu aktuellen bzw. anstehenden Ereignissen und Veranstaltungen eingeschoben werden können, um die Schautafel gegenüber der Alten Schule zu ergänzen. Es wird aus dem Publikum vorgeschlagen, auch im Ortsteil Ohe eine derartigen Tafel aufzuhängen.

Herr Frithjof Albrecht, Ausschussmitglied aus Ohe, wendet ein, dass aufgrund der räumlichen Nähe der Wohngebäude zum zentralen Platz an den 3 Eichen im Ort, an dem die Schautafel der Gemeinde aufgestellt ist, diese intensiv genutzt wird und deshalb ausreichend ist.

Der KSU-Ausschuss wird weiter beobachten, ob die Schautafel in Ohe ausreichend ist.

Keine weiteren Wortmeldungen

TOP 5.: Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung am 20. Jubiläum der KiTa Spatzennest

Am 17.08.2019 findet die Feier zum 20-jährigen Jubiläum der KiTa Spatzennest von 14 bis 18 Uhr statt.

Frau Ramm und Herr Kansy, Elterninitiative Schülldorf e.V., berichten, dass ein Festausschuss von 3 Eltern die Feier vorbereiten wird. Spielgeräte sollen beim Spielgeräteverleiher Projekt Fun, Osterrönfeld, geliehen werden. Kaffee, gespendete Kuchen und auf Kommission beschaffte Getränke sollen verkauft werden. Als Finanzbedarf werden 400-500 € geschätzt.

Die KiTa Spatzennest bittet über den KSU-Ausschuss um personelle (Auf-/Abbau, „Bespäßung“) und finanzielle Unterstützung durch die Gemeinde Schülldorf.

Beschluss:

Der KSU-Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Feier des 20-jährigen Jubiläums der KiTa Spatzennest finanziell und ggf. personell zu unterstützen.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangenheit

→ einstimmig angenommen

TOP 6.: Rückblick über bisherige Veranstaltungen

Über die durchgeführten Veranstaltungen der Gemeinde Schülldorf wird berichtet:

Schiet-Sammeln:

Das Schiet-Sammeln fand bei gutem Wetter statt und war gut angenommen worden. Es wurde wieder Unrat in unverständlichem Umfang sichergestellt. Die Verpflegung wurde allgemein als gut und ausreichend bewertet.

Beklagt wurde, dass als 2. Suppe eine Markklößchensuppe geliefert worden war, die per se nicht vegetarisch ist, obwohl eine vegetarische Suppe geordert worden war.

Beklagt wurde weiter, dass Auf- und Abbau sowie die Verteilung des Essens personell nicht gut organisiert war. Zukünftig ist im Vorfeld Personal dafür einzuteilen.

Osterfeuer:

Das Osterfeuer wurde am Ostersonntag erstmalig durch die Freiwillige Feuerwehr Schülldorf bei trockenem, aber windigem Wetter durchgeführt, die die Veranstaltung vom Turn- und Sportverein Schülldorf (TSV Schülldorf) übernommen hat. Im Vorfeld fand eine Geräteschau mit Kaffee und Kuchen und Kinderfest der Freiwilligen Feuerwehr Schülldorf statt. Im Rahmen des Osterfeuers wurde der neue Pavillon eingeweiht.

Ca. 80 Ostereier wurden verteilt, so dass jedes Kind mindestens einmal Sucherfolg hatte.

Bemängelt wurde, dass der Beginn vor allem des Ostereiersuchens für die Kinder nicht allgemein bekannt war. Weiterhin waren sehr früh Getränke und Würstchen verbraucht. Die FF Schülldorf hatte den Ansatz für Getränke und Würstchen für das Osterfeuer vom Vorgänger übernommen. Aus dem KSU-Ausschuss wird berichtet, dass in einer Nachbargemeinde eine Menge an Würstchen bestellt wird, die den voraussichtlichen Bedarf erheblich übersteigt. Der nach der Feier verbliebene Rest wird von Mitgliedern der Gemeinde für die anstehende Grillsaison aufgekauft (und bis zum Grillen eingefroren).

Kinderweihnacht:

Für die Kinderweihnacht war mit 80 Weihnachtstütchen eine ausreichende Menge beschafft worden. Die Zusammenstellung erfolgte durch den Bürgermeister und seine Ehefrau, leider wieder ohne nennenswerte Unterstützung.

Der KSU-Ausschuss diskutiert verschiedene Möglichkeiten, um die erwähnten Mängel zukünftig zu vermeiden. Es wird der Vorschlag gemacht, zeitnah Aktions-/Checklisten/Ablaufpläne zu erstellen, an Hand derer für die jeweilige Gemeindeveranstaltung zeitliche Vorläufe, eine Abschätzung des Personaleinsatzes und des Materialbedarfs sowie Art und Weise der Ankündigung der Veranstaltung, einschließlich des Inhalts derselben, zusammengetragen werden. Ziel ist, dass mit diesen Listen Planung und Durchführung reibungsloser vorstattengehen, auch wenn die Beteiligten wechseln, wobei die Listen mit gewonnenen Erkenntnissen aktuell gehalten werden müssen.

TOP 7.: Beratung und Beschlussfassung über das weiter Vorgehen bei gemeindlichen Veranstaltungen

Die Beratung erfolgt direkt in Verbindung mit der Vorstellung der jeweiligen Veranstaltung unter TOP 6.

Beschluss:

Der KSU-Ausschuss beschließt bezüglich gemeindlicher Veranstaltungen:

1. zeitnah Checklisten/Aktionslisten/Ablaufpläne für die gemeindlichen Veranstaltungen zu erstellen und
2. Verantwortlichkeiten für einzelne Teilbereiche festzulegen.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangenheit

→ einstimmig angenommen

TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über die Aufgabenverteilung und zur weiteren Arbeit im KSU Ausschuss

Als Aufgaben, teilweise einmalige, zum Teil laufende, wurden identifiziert und diskutiert:

- Erstellung Nutzungsordnung für das Haus der Jugend
- Vorbereitung der KSU Ausschusssitzung
- Protokollführung (durch Mitglieder umlaufend, jedoch nicht durch Leitende bzw. Leitenden), Anwesenheitsliste
- Redaktion Infoblatt
 - Häufigeres Erscheinen → Kosten (180€/Doppelseite bei Auflage 300 Stück), Inhalt, Redaktion
 - Werbung im durch die Gemeinde erstellten Infoblatt zur Kostensenkung ist fiskalisch nicht realisierbar
 - Fokus auf künftige Ereignisse, vergangenes nur kurz
 - Veröffentlichung der Protokolle der öffentlichen Sitzungen der Gemeindevertretung und der Ausschüsse, da über Ratsinformationssystem nicht für jeden zugänglich
 - Etablierung eines Redaktionsteams aus Bürgern der Gemeinde; wenn sich keine Mitarbeit / Beteiligung finden lässt, ist ein umfangreicheres und häufiger erscheinendes Infoblatt nicht zu realisieren (Aufruf „Gemeindereporter“ gesucht)
 - Aufnahme Redaktionsschluss für Berichte, Ankündigung der voraussichtlichen Herausgabe der nächsten Ausgabe
- Unterstützung von AG's

Beschluss:

Der KSU-Ausschuss beschließt, die Aufgabenverteilung innerhalb des Ausschusses zu organisieren und Schülldorfer Bürger für bestimmte Aufgaben zur Teilnahme zu animieren.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangenheit

→ einstimmig angenommen

TOP 9.: Sachstandsbericht Dorfchronik

Ausschussmitglied Frau Petersen berichtet über den Sachstand zur Dorfchronik und stellt fest, dass ein großer Dank Frau Gudrun Höhling gebührt.

Es haben inzwischen mehrere Sitzungen zur Chronik stattgefunden. Unterstützung durch die Uni Flensburg ist, anders als erhofft, nicht möglich. Eine Besprechung beim Landesarchiv für Regional- und Zeitgeschichte hat als Ergebnis, dass die bestehende Chronik nicht fortgeschrieben, sondern ein eigenständiges Werk entwickelt werden sollte.

Ein großes Problem bei der Erstellung der Chronik sind Urheberrechte und Datenschutz. Hier sind einige Fragen offen, deren Beantwortung massiven Einfluss auf Inhalt und Gestaltung haben.

Als Titel ist geplant „Schülldorf im Wandel der Zeit“.

TOP 10.: Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen zu Kinder- und Jugendarbeit

Ausschussmitglied Frau Petersen berichtet über den Sachstand zur Kinder- und Jugendarbeit und stellt fest, dass ein großer Dank Frau Gudrun Höhling gebührt. Sie berichtet, dass der Fokus auf den 6- bis ca. 11-jährigen Kindern und Jugendlichen liegt. Beteiligung von über 12-jährigen Jugendlichen war nicht nennenswert.

Es haben mehrere Vorbereitungstreffen mit jeweils 4 Erwachsenen und Kindern stattgefunden. Die Kinder und Jugendlichen haben sehr konkrete Vorstellungen zu für sie attraktiven Aktionen und zeigten eine hohe Bereitschaft zur Mitarbeit. Sie gehen auch mit offenen Augen durch die Gemeinde und wiesen bei den Treffen auf Missstände hin und regten Verbesserungen an (→), lobten aber auch, was ihnen an Schülldorf gefällt; z.B.:

- Gefallen fand der dörfliche Charakter des Orts, das Haus der Jugend und der Sportplatzbereich
- zu hohe, für Radfahrer, Kinder und Fußgänger gefährliche Geschwindigkeit im Neubaugebiet Langknüll West, Schachterbusch und Dorfstraße → Kontrolle der Geschwindigkeitsbegrenzungen, Verkehrsspiegel, Reduktion des Verkehrs
- gefährliche Unebenheiten auf den Geh- und Radwegen → Beseitigung der Unebenheiten
- → Neuer Radweg am Tannenbaum, Zebrastreifen
- → Verbesserungen am Spielplatz, Beseitigung von Löchern auf dem Spielfeld
- → Verschönerung der Stromkästen durch Bemalung wie in anderen Dörfern
- → Verbesserung der Beleuchtung, Säuberung der Verkehrsschilder und größere, windgeschützte, saubere und heile Bushaltestellen
- → Eisdiele / Eisverkauf im Dorf
- → mehr Kinder- und Jugendbücher in der Bücherzelle

Es wurden mehrere Arbeitsgemeinschaften (AG's) und Aktivitäten vorgeschlagen und angedacht. Konkretisiert wurden inzwischen die Skater und Umwelt AG.

Koch- und Back AG, Handball AG, Tennis, Bastel AG, Näh AG, PC AG und Englisch AG sind noch in Abstimmung, da Unterstützung seitens fachlich versierter Bürger (in der Regel Eltern) benötigt wird und organisiert werden muss.

Bezüglich des Alters bei den AG's ist kein starres Korsett vorgesehen; Altersbereich ist jeweils Themenabhängig.

Es wird angestrebt, die AG's als gemeindliche Aktivitäten zu etablieren.

Beschluss:

Der KSU-Ausschuss beschließt, das vorgestellte weitere Vorgehen zur Kinder- und Jugendarbeit zu unterstützen.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangenheit

→ einstimmig angenommen

TOP 11.: Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Der stv. Vorsitzende berichtet über das Ergebnis der Inspektion des Kinderspielplatzes. Es wurden nur kleinere Mängel festgestellt, wobei die an Spielschiff und Stufenreck zeitnah beseitigt werden müssen.

Keine weiteren Mitteilungen, keine Anfragen.

TOP 12.: Voraussichtlicher Nicht öffentlicher Teil

Entfällt wegen Nichtbedarf.

TOP 13.: Schließung der Sitzung

Der stv. Vorsitzende schließt die Sitzung um 21:55 Uhr.

gez. Dogan

Taner Dogan
(stv. Vorsitzender)

Schülldorf, 15.05.2019

gez. Dien

Uwe Dien
(Protokollführer)